

## 10-jähriges Jubiläum

Sein zehnjähriges Bestehen hat der „Partnerschaftsverein Jetzendorf – Ampus e.V.“ mit 20 Gästen nachträglich im Pfarrheim gefeiert. Neben einem Rückblick auf die zahlreichen Aktionen mit Bildern und Filmen stand ein gemütliches Beisammensein auf dem Programm.

Im März 2015 wurde der Verein von 20 Gründungsmitgliedern ins Leben gerufen, wie Vorsitzende Jacqueline Steinacker und Leonhard Steinacker, Kassier des Vereins, bei ihrem gemeinsamen Bericht informierten. Ziel ist es, die Freundschaft zwischen Jetzendorf und seinem Partnerverein in Ampus zu pflegen und zu unterstützen, die Beziehungen zu vertiefen, den Jugendaustausch zu fördern und so einen Beitrag zur Völkerverständigung zu leisten.

Vorangegangen war der Besuch einer französischen Delegation aus Ampus mit Bürgermeister Hugues Martin und einigen Gemeinderäten in Jetzendorf im September 2014. Auf Anregung von Siegfried Jaeger, Gemeinderat in Ampus, Vorsitzender des „Comité de Jumelage Ampus-Jetzendorf“ und Vater der Jetzendorferin Jacqueline Steinacker, wurde eine Gemeindeparterschaft mit Jetzendorf anvisiert.

Anregungen dazu holten sich die interessierten Jetzendorfer bei dem früheren Bürgermeister von Röhrmoos, Josef Westermayr. Denn dort existiert seit mittlerweile 35 Jahren eine erfolgreiche Gemeindeparterschaft mit Taradeau, das nicht weit entfernt von Ampus ebenfalls in der Provence liegt.

Die Motivation der Jetzendorfer war die ersten Jahre groß: Gleich nach der Gründung wurde ein französischer Abend mit Einblicken in die liebenswerte kleine Ortschaft Ampus und die traumhafte Region mit einem französischen Buffet als Werbung für den neuen Verein organisiert.

Im selben Jahr reiste eine kleine Delegation des Vereins nach Ampus zur „Balade gourmande“, einem großen Dorffest. Mit einem eigenen Stand mit bayerischen Schmankerln waren sie dort eine große Attraktion und die Aufnahme in den Gastfamilien war sehr herzlich.

Im Herbst 2015 folgte ein französischer Nachmittag zum gegenseitigen Austausch und als Werbung für neue Mitglieder. Heute zählt der Verein rund 40 Mitglieder.

Zum Maibaumaufstellen 2016 besuchte zum zweiten Mal eine Delegation aus Ampus mit Bürgermeister Hugues Martin Jetzendorf. Ein Highlight war hier auch die Einladung des Jetzendorfer Trachtenvereins zu dem Ecker Weinfest.

Es folgten weitere Aktivitäten wie die Fahrt zum „Fête de plan“ (2016), die deutsch-französische Kunstaussstellung in Steinkirchen und der Besuch bei dem Bayerischen Abend in Ampus (beides 2017).

Spektakulär war die Radltour von Paul Schuster vom Jetzendorfer Trachtenverein. Zusammen mit drei Radlfreunden meisterte er die 1313 kilometerlange Strecke mit einigen Pässen. Zusammen mit einer kleinen Gruppe der Petershausener Blaskapelle mit Ulrich Czerny waren sie der Höhepunkt des bayerischen Festes.

Auf positives Echo stießen auch die drei Boule-Turniere in Jetzendorf, Boulespielen im Ferienprogramm und der Stand am Christkindlmarkt im Waldkletterpark.

Offen ist derzeit allerdings, wie es mit dem Verein weiter geht. Nachdem vom damaligen Bürgermeister Manfred Betzin und den Gemeinderäten sowie von den Vereinen kein Interesse an einer Partnerschaft mit Ampus bekundet wurde, hat die französische Gemeinde ihren Partnerschaftsverein aufgelöst. Ein Nachfolgeverein wurde nicht gegründet. Nachdem Bürgermeister Hugues Martin, der vor zehn Jahren die Gemeindeperschaft angestrebt hatte, im März nicht mehr zur Wahl antritt und in Ampus wie in Jetzendorf auch ein neuer Gemeinderat gewählt wird, muss jetzt erst geklärt werden, wie sich die Interessenlage zu einer Gemeindeperschaft entwickelt.

Ohne die Unterstützung der Kommunen ginge gar nichts, betonten Annemarie Pabst und Ursula Wimberger vom „Comité de jumelage Röhrmoos“ aus eigener Erfahrung. Sie waren auf Einladung des Vereins zu dem zehnjährigen Fest gekommen. In Röhrmoos wird die Gemeindeperschaft seit 35 Jahren von der Gemeinde mit Unterstützung engagierter Bürger erfolgreich gepflegt. Bis in den späten Abend wurde gemeinsam gefeiert.